REGELUNG FÜR DIE GEMEINDEN

1) VERPFLICHTUNGEN VON SEITEN DER GEMEINDEN

Den Gemeinden werden nachstehende Befugnisse delegiert:

- Sammlung der Anträge hinsichtlich der Aktivierung der "Preisreduzierungskarte", im nachstehenden Text als "Karte" bezeichnet;
- Überprüfung und Bestätigung der Berechtigung des Antragstellers auf Erhalt der Förderung;
- Anforderung und Eingabe der persönlichen Daten der Bürger sowie der Fahrzeuge in eine eigene Karteikarte mittels eigens dafür bestimmter Software;
- Eingabe der Abänderungen und/oder der Löschungen von Daten, welche die Bürger sowie die Fahrzeuge betreffen;
- Aktivierung der "Karte";
- Aussetzung und Annullierung der "Karte";
- Kontrolle und Überwachung der rechtmäßigen Anwendung der Begünstigungen;
- Aufsicht, Kontrolle und Sanktionen.

Die Gemeinden sind angehalten der Landesverwaltung etwaige Unregelmäßigkeiten mitzuteilen, die sowohl im Hinblick auf die Begünstigten als auch im Hinblick auf die Tankstellenbetreiber/Tankstellenbetreiberinnen festgestellt wurden.

2) VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DER "KARTE" VON SEITEN DER BÜRGER

Der Beitrag zur Reduzierung des Verkaufspreises auf die Treibstoffe Benzin und Dieselöl mittels der "Karte" kann den Bürgern gewährt werden, die über nachstehende Voraussetzungen verfügen:

- ansässig in einer der Gemeinden sein, die von der Reduzierung des Verkaufspreises auf die Treibstoffe Benzin und Dieselöl betroffen sind;
- Inhaber eines oder mehrerer Fahrzeuge sein, für welche die Pflicht zur Eintragung in die öffentlichen Register besteht.

Davon <u>ausgeschlossen</u> sind **Fahrzeuge für den Berufsgebrauch**, bzw. Fahrzeuge, die für die Ausübung der beruflichen Tätigkeit verwendet werden. Unter Fahrzeug für den Berufsgebrauch versteht man ein Fahrzeug für welches der Inhaber (physische oder juristische Person) in den Genuss der gesetzlich vorgesehen Steuerabzüge kommt. Außerdem sind davon jene **Fahrzeuge** <u>ausgeschlossen</u>, die sich im Besitz von **öffentlichen Körperschaften** befinden. Der Ausschluss ist damit begründet, dass besagte Fahrzeuge nicht für den Gebrauch einer physischen Person, bestimmt sind.

Begünstigungsberechtigt sind nachstehende Fahrzeugkategorien:

- Personenkraftwagen: Kraftfahrzeuge mit mindestens vier Rädern, die für den Personentransport bestimmt sind und über maximal neun Plätze, einschließlich jenem des Fahrers, verfügen;
- Motorräder: Fahrzeuge mit zwei Rädern die für den Personentransport, mit maximal zwei Personen einschließlich dem Fahrer, bestimmt sind.

Inhaber von Fahrzeugen **gemeinschaftlichen Besitzes** bzw. Fahrzeuge, die auf mehreren Personen zugelassen sind, können auch die Preisreduzierung in Anspruch nehmen.

3) AKTIVIERUNG DER "KARTE"

Um in den Genuss des Beitrages bei den Tankstellen in den miteinbezogenen Gemeinden zu kommen, bedarf es der "Karte" mit der Steuernummer und/oder der Gesundheitskarte des

DISCIPLINARE PER I COMUNI

1) ADEMPIMENTI DA PARTE DEI COMUNI

Sono delegate ai Comuni le seguenti funzioni:

- raccolta delle domande per l'abilitazione della "Carta sconto" di seguito definita "Carta";
- verifica e certificazione del diritto al beneficio in capo al richiedente:
- acquisizione e immissione dei dati personali dei cittadini e dei dati relativi ai veicoli in apposita scheda attraverso software dedicato;
- immissione variazioni e/o cancellazione dati riguardanti cittadini e veicoli:
- abilitazione della "Carta";
- sospensione e annullamento della "Carta";
- controllo e vigilanza sulla corretta fruizione dei benefici in loco:
- sorveglianza, controllo e sanzioni.

I Comuni sono tenuti a segnalare all'amministrazione provinciale eventuali irregolarità rilevate, sia nei confronti dei beneficiari, che dei gestori/delle gestrici.

2) REQUISITI PER L'UTILIZZO DELLA "CARTA" DA PARTE DEI CITTADINI

L'assegnazione del contributo per la riduzione del prezzo alla pompa della benzina e del gasolio per autotrazione tramite la "Carta" può essere attribuita ai cittadini che possiedono congiuntamente i seguenti requisiti:

- essere residenti in uno dei Comuni interessati alla riduzione del prezzo alla pompa della benzina e del gasolio per autotrazione;
- essere intestatari di uno o più veicoli soggetti ad iscrizione nei pubblici registri.

Sono <u>esclusi</u> i **veicoli adibiti ad uso professionale**, vale a dire quelli utilizzati nell'esercizio dell'attività di impresa, di arti e professioni. Si ritiene veicolo adibito ad uso professionale quello per il quale l'intestatario (persona fisica o giuridica) benefici delle relative deduzioni o detrazioni d'imposta previste dalla legge. Sono altresì <u>esclusi</u> dall'agevolazione i **veicoli di proprietà di enti pubblici** in quanto non destinati ad uso di persona fisica proprietaria dei medesimi veicoli.

All'agevolazione sono ammesse le seguenti categorie di veicoli:

- autoveicoli: le autovetture definite come veicoli a motore con almeno quattro ruote destinati al trasporto di persone, aventi al massimo nove posti, compreso quello del conducente;
- motoveicoli: i motocicli definiti come veicoli a due ruote destinati al trasporto di persone, in numero non superiore a due compreso il conducente.

Sono ammessi alla fruizione del contributo anche gli intestatari di veicoli in **multiproprietà**, ovvero veicoli che risultano intestati a più persone.

3) ATTIVAZIONE DELLA "CARTA"

Per la fruizione del contributo presso i distributori ubicati nei Comuni interessati al servizio "Carta" verrà utilizzato il tesserino del codice fiscale e/o la tessera sanitaria in

PREISREDUZIERUNG BEIM ANKAUF VON BENZIN UND DIESELÖL - CARTA SCONTO BENZINA E GASOLIO

Begünstigten. Die Aktivierung erfolgt durch die Wohnsitzgemeinde.

Zu diesem Zweck müssen folgende Dokumente vorgelegt werden:

- a) ein gültiger Identitäts- und Erkennungsausweis;
- b) die Eigentumsbescheinigung eines Fahrzeuges oder die Zulassungsbescheinigung, die auf den Namen des Begünstigten ausgestellt ist;
- c) die Karte mit der Steuernummer und/oder die Gesundheitskarte.

1. Dateneingabeverfahren und Aktivierung:

- MELDEAMTLICHEN DATEN: der Gemeindebedienstete gibt die anagraphischen Daten in eine eigens dafür bestimmte Software ein. Er ist angehalten, die Daten auf ihre Korrektheit hin zu überprüfen;
- FAHRZEUGDATEN: die auf der Zulassungsbescheinigung angegebenen Daten müssen händisch eingegeben werden.

4) ANNULLIERUNG DER "KARTE"

Sollte der Begünstigte die Voraussetzungen für den Gebrauch der "Karte" verlieren, veranlasst die Wohnsitzgemeinde des Betroffenen für die Annullierung der Karte. Die häufigsten Gründe für den Verlust der Voraussetzungen sind:

- Änderung des Wohnsitzes von einer Gemeinde der begünstigten Zone in eine Gemeinde, die nicht in die Zone mit den Begünstigungen fällt;
- 2. Kein Inhaber eines Fahrzeuges mehr zu sein;
- 3. Ableben des Berechtigten.

Bei **Wiedererlangung der gesetzlich vorgesehenen Voraussetzungen** kann sich der Bürger an seine Wohnsitzgemeinde für die Reaktivierung der "Karte" wenden Das Verfahren entspricht jenem unter Punkt "3) AKTIVIERUNG DER "KARTE"".

5) AUSSETZUNG DER "KARTE"

In besonders schwerwiegenden Fällen, bei Rückfälligkeit oder bei wiederholter Übertretung setzt die zuständige Behörde demjenigen, der die Übertretung begangen hat, die gewährten Begünstigungen für die Dauer eines Jahres aus. Nach Ablauf dieser Zeitspanne wird dem Berechtigten das Recht der Begünstigung wieder zuerkannt.

6) SPERRUNG DER "KARTE"

Die "Karte" kann bei Verlust oder Diebstahl der "Karte" gesperrt werden.

Der zuständige Gemeindebedienstete nimmt auf Antrag des Berechtigten die neue Aktivierung der "Karte" vor. Das Verfahren entspricht jenem unter Punkt "3) AKTIVIERUNG DER "KARTE"".

7) ÄNDERUNGEN

- A) ÄNDERUNGEN FÜR WELCHE DIE PFLICHT BESTEHT BEI DER WOHNSITZGEMEINDE VORSTELLIG ZU WERDEN:
 - Änderung der Fahrzeugdaten (z.B. bei Verkauf eines Fahrzeuges): Fahrzeugkennzeichen und Treibstoffart.
- B) ÄNDERUNGEN FÜR WELCHE KEINE PFLICHT BESTEHT BEI DER WOHNSITZGEMEINDE VORSTELLIG ZU WERDEN

Der Bürger ist nicht verpflichtet der Gemeinde die Änderung seiner Wohnsitzanschrift mitzuteilen, sofern die Änderung in der gleichen Gemeinde stattfindet.

C) TRENNUNG ZWISCHEN FAHRZEUG UND BEGÜNSTIGTEM

Dies ist der Fall, wenn im Zuge der Aktivierung der "Karte" festgestellt wird, dass das betroffene Fahrzeug bereits zu Gunsten eines anderen Bürgers aktiviert worden ist. Wenn sich das Fahrzeug nicht in gemeinschaftlichen Besitz befindet, nimmt der Gemeindebedienstete die Trennung zwischen Fahrzeug und Begünstigtem vor. Wenn das Fahrzeug auf einen Begünstigten eingetragen ist, der seinen Wohnsitz in einer anderen Gemeinde

possesso del cittadino/della cittadina beneficiario, da attivarsi nel Comune di residenza.

A tal fine occorre esibire:

- a) un documento di riconoscimento personale valido;
- certificato di proprietà di un veicolo oppure l'intestazione della carta di circolazione;
- c) il tesserino del codice fiscale e/o la tessera sanitaria.
- 1. Procedura di immissione dati e attivazione:
- DATI ANAGRAFICI: l'impiegato comunale inserisce i dati anagrafici nel software dedicato ed è tenuto a controllare la correttezza dei dati;
- DATI DEL VEICOLO: i dati della carta di circolazione devono essere inseriti manualmente.

4) ANNULLAMENTO DELLA "CARTA"

In caso di **perdita dei requisiti** per l'utilizzo della "Carta", il Comune di residenza del cittadino/della cittadina interessato provvede all'annullamento della "Carta". I casi più frequenti di perdita dei requisiti sono:

- cambio di residenza da un comune di fascia ad un comune non di fascia;
- 2. non essere più intestatario di alcun veicolo;
- 3. decesso del titolare.

In caso di **riacquisto dei requisiti** previsti dalla normativa, il cittadino/la cittadina può recarsi presso gli uffici del proprio Comune di residenza per la nuova attivazione della "Carta". La procedura da seguire è quella riportata al punto "3) ATTIVAZIONE DELLA TESSERA".

5) SOSPENSIONE DELLA "CARTA"

In caso di particolare gravità, di recidiva o comunque di reiterazione delle violazioni l'autorità competente sospende per un periodo di un anno la fruizione del beneficio a chi ha commesso la violazione. Al termine di tale periodo il cittadino/la cittadina tornerà a fruire nuovamente del beneficio previsto.

6) BLOCCO DELLA "CARTA"

La "Carta" può essere bloccata in seguito a smarrimento o furto della stessa.

L'impiegato comunale procederà alla nuova attivazione della tessera del cittadino/della cittadina richiedente. La procedura da seguire è quella riportata al punto "3) ATTIVAZIONE DELLA "CARTA".

7) VARIAZIONI

- A) VARIAZIONI CHE COMPORTANO L'OBBLIGO DI PRESENTARSI AGLI UFFICI DEL COMUNE DI RESIDENZA:
 - dati riguardanti il veicolo (ad es. compravendita di un veicolo): targa del veicolo e tipo di carburante.
- B) VARIAZIONI CHE NON COMPORTANO L'OBBLIGO DI PRESENTARSI AGLI UFFICI DEL COMUNE DI RESIDENZA

Non comporta l'obbligo di presentarsi agli uffici del Comune di residenza per la variazione della residenza, se questa si trova nello stesso Comune di residenza.

C) SEPARAZIONE (DISASSOCIAZIONE) VEICOLO-BENEFICIARIO

Si verifica nel caso in cui all'atto dell'attivazione di una "Carta" il veicolo risulta già attivato ad altro beneficiario. Nel caso che il veicolo non sia in multiproprietà l'impiegato comunale procede alla separazione (disassociazione) del veicolo-beneficiario. Se il veicolo risulta intestato a beneficiario residente in altro Comune, la necessità di separare veicolo-beneficiario verrà

hat, wird die Trennung mittels E-Mail an die betroffene Gemeinde beantragt.

Die Trennung muss vom begünstigten Inhaber auch im Fall von Verkauf oder Verschrottung des Fahrzeuges vorgenommen werden.

8) MELDUNGEN

A) VERLUST- UND DIESBSTAHLMELDUNG DER "KARTE"

Bei Verlust oder Diebstahl der aktivierten "Karte" muss diese gesperrt werden, um zu verhindern, dass unrechtmäßig Treibstoff getankt wird. Die Mitteilung erfolgt an die Wohnsitzgemeinde.

Die Sperrung der "Karte" wird innerhalb von 24 Stunden ab erfolgter Mitteilung vorgenommen.

Der Inhaber der "Karte" ist verpflichtet der Wohnsitzgemeinde eine anschließende schriftliche Mitteilung zu übermitteln.

Der Bürger/die Bürgerin kann sich im Anschluss daran an seine Wohnsitzgemeinde wenden, die dafür Sorge tragen wird die "Karte" neu zu aktivieren. Das Verfahren entspricht jenem unter Punkt "3) AKTIVIERUNG DER "KARTE"" vorgesehen ist.

B) NICHT FUNKTIONIERENDEN ODER BESCHÄDIGTEN "KARTE"

Sollte die "Karte" in ihrer Bedienung beeinträchtigt sein, muss sich der Inhaber an die zuständige Gemeinde wenden, um die "Karte" auf die Korrektheit der angegebenen Daten hin überprüfen zu lassen. Eine "Karte" könnte auch infolge Entmagnetisierung oder Beschädigung des Datenträgers nicht funktionieren. In diesem Fall ist die Ausstellung einer neuen "Karte" von Seiten der betreffenden Behörde erforderlich

C) PROBLEME MIT DEM DIENST

Im Fall von Funktionsschwierigkeiten des Dienstes muss sich die Gemeinde mittels Tickets an das SIAG-Callcenter gemäß dem folgenden Ablauf wenden:

- 1. Übermittlung der Anfrage mittele einer E-Mail mit folgenden Angaben:
- a) Empfänger: $\underline{\text{service.pab@provinz.bz.it}} \quad , \quad \text{zur Kenntnis an:} \\ \underline{\text{handel@provinz.bz.it}} \ .$
- b) Betreff: 14.02.09 EDV-Dienstleistung für die Verwaltung der Benzin- und Dieselrabattkarte in der Provinz Bozen.
- c) Aussehen der Mail
- i Die E-Mai muss die Art des Benutzers (Gemeinde von ...), Name, Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse enthalten.
- iii Der übrige Text muss in knapper, verständlicher und erschöpfender Form eine kurze Beschreibung des Anliegens enthalten, für das die betreffende Dienstleistung erbracht wird.
- 2. Automatische Antwort beim Öffnen eines Tickets:

Das Callcenter sendet eine sofortige Bestätigung der Ticketeröffnung an den Lieferanten.

3. Überprüfung und Schließung des Tickets:

Es können eventuell weitere Informationen per E-Mail angefordert werden, wobei der Empfänger und der Betreff der E-Mails unverändert bleiben. Die Mitteilungen werden automatisch an das Ticket angehängt.

9) AUSKUNFTSERTEILUNGEN HINSICHTLICH DER BENÜTZUNG DER "KARTE"

Die Gemeine informiert die Bürger folgendes zu berücksichtigen:

- nicht Benutzung der "Karte" bei Fehlen einer der gesetzlich vorgesehenen Voraussetzungen;
- die "Karte" niemand Anderem weiterzugeben;
- kein Betanken mit nicht zugelassenem Treibstoff;

richiesta a mezzo e-mail al Comune interessato.

La separazione (disassociazione) deve essere effettuata dal beneficiario anche in caso di vendita o demolizione del veicolo.

8) SEGNALAZIONI

A) SMARRIMENTI E FURTI DELLA "CARTA"

In caso di smarrimento o di furto della tessera abilitata è necessario bloccarla per evitare un'impropria erogazione di carburante. La segnalazione va fatta al Comune di residenza.

La disattivazione della "Carta" avverrà entro le 24 ore lavorative successive alla segnalazione.

Il titolare della "Carta" è tenuto a far pervenire una comunicazione scritta al Comune di residenza.

In seguito, il cittadino/la cittadina/la cittadina può recarsi presso gli uffici del Comune di residenza per la <u>nuova attivazione</u> della "Carta". La procedura da seguire è quella riportata al punto "3) ATTIVAZIONE DELLA TESSERA".

B) "CARTA" MALFUNZIONANTE O DANNEGGIATA

In caso di malfunzionamento della "Carta" l'utente dovrà recarsi presso il Comune competente per verificare la correttezza dei dati contenuti sulla "Carta" stessa. Altri malfunzionamenti della "Carta" possono essere imputati alla smagnetizzazione della tessera oppure al danneggiamento del supporto. In tal caso il titolare dovrà rivolgersi all'ente interessato e chiedere il rilascio di una nuova tessera.

C) PROBLEMI FUNZIONAMENTO DEL SERVIZIO

In caso di problemi di funzionamento del servizio il Comune dovrà fare una segnalazione tramite ticket al Call Center di SIAG, seguendo il seguente flusso:

- 1. Invio della richiesta tramite una e-mail con le seguenti caratteristiche:
- a) Destinatario: service.pab@provinz.bz.it; per conoscenza a commercio@provincia.bz.it.
- b) Oggetto: 14.02.09 Servizio IT per la gestione della carta sconto benzina e gasolio nella Provincia di Bolzano.
- c) Corpo della mail:
- i. Si dovrà indicare la tipologia di utilizzatore (Comune di ...), Nome, Cognome, numero di telefono e indirizzo e-mail.
- ii. Il successivo testo deve contenere, in forma succinta, comprensibile ed esaustiva, una breve descrizione della richiesta per cui viene richiesta l'assistenza.
- 2. Risposta automatica di apertura di un ticket:
- Il Call Center invia una conferma immediata di apertura del ticket al fornitore tramite numero identificativo.
- 3. Verifica e chiusura del ticket:

In caso di mancata risoluzione del ticket oppure di richieste di ulteriori informazioni, si prega di rispondere alla mail di risposta lasciando il destinatario e l'oggetto delle e-mail invariati. Le comunicazioni saranno automaticamente allegate al ticket.

9) INFORMAZIONI SULL'UTILIZZO DELLA "CARTA"

Il Comune informa i cittadini che sono tenuti a:

- non utilizzare la "Carta" in assenza di uno dei requisiti di legge;
- non cedere la "Carta" ad altro soggetto;
- non effettuare rifornimento con carburante diverso da quello autorizzato;

PREISREDUZIERUNG BEIM ANKAUF VON BENZIN UND DIESELÖL - CARTA SCONTO BENZINA E GASOLIO

- kein Betanken eines nicht ermächtigten Fahrzeuges;
- die "Karte" nicht dem Tankstellenbetreiber/der Tankstellenbetreiberin der Vertrauenstankstelle in Verwahrung zur Aufbewahrung und Lagerung geben.

Um zu bestätigen, dass der Bürger die obgenannten Bedingungen "zur Kenntnis genommen hat", ist es erforderlich, dass lässt sich die Gemeinde sich vom Begünstigten eine Kopie der "Regelung für die Bürger" unterzeichnen lässt.

10) KONTROLLEN UND ÜBERWACHUNG

In Anlehnung an Absatz 4 des Artikels 52 des Landesgesetzes vom 2. Dezember 2019, Nr. 12 "Handelsordnung" sind die Gemeinden für die Kontrollen und Überwachung der normgerechten Handhabung der Begünstigungen, sowie für die Verhängung und Eintreibung von Verwaltungsstrafen bei Nichtbeachtung der Bestimmungen zuständig.

11) KONTAKTE

Für weitere Auskünfte wenden sie sich an das Amt für Handel und Dienstleistungen – Bereich "Preisreduzierung für Benzin und Dieselöl" in 39100 Bozen, Raiffeisenstrasse 5, Tel. 0471 413740, E-Mail: handel@provinz.bz.it, Website: www.provinz.bz.it/wirtschaft/handel.

- non effettuare il rifornimento ad un veicolo diverso da quello registrato;
- non lasciare la "Carta" in deposito o in custodia presso un impianto di carburanti di propria fiducia.

Al fine di attestare la "presa visione" delle condizioni suindicate, il Comune farà sottoscrivere al cittadino/alla cittadina il "Disciplinare d'uso della "Carta" da parte dei cittadini".

10) CONTROLLI E VIGILANZA

Ai sensi del comma 4 dell'articolo 52 della legge provinciale 2 dicembre 2019, n. 12 "Codice del commercio" spettano al Comune le funzioni di controllo e vigilanza sulla corretta fruizione dei benefici in loco e la conseguente irrogazione e riscossione di sanzioni amministrative in caso di violazione delle disposizioni.

11) CONTATTI

Per ulteriori informazioni rivolgersi all'Ufficio commercio e servizi – settore "Carta sconto Benzina e Gasolio" a 39100 Bolzano, Via Raiffeisen 5, tel. 0471 413740, e-mail: commercio@provincia.bz.it, sito internet: www.provincia.bz.it/economia/commercio.

Der Bürgermeister / II Sindaco
Stampel und Unterschrift / timbro e firma